

Inhalt

ACHIM LEUBE (Berlin) Einleitung	IX
------------------------------------	----

ERÖFFNUNG

JOHAN CALLMER (Berlin) Archäologie und Nationalsozialismus als Gegenstand der modernen Forschung	3
HANS MEYER (Berlin) Zur Ur- und Frühgeschichte in Berlin	11
WOLFGANG KASCHUBA (Berlin) Am Ort der Geschichte	13
BERNHARD HÄNSEL (Berlin) Einführungsworte	17

IDEOLOGISCHE AUSGANGSPUNKTE

REINHARD BOLLMUS (Trier) Das »Amt Rosenberg«, das »Ahnenerbe« und die Prähistoriker. Bemerkungen eines Historikers	21
UWE PUSCHNER (Berlin) Grundzüge völkischer Rassenideologie	49
INGO WIWJORRA (Berlin) »Ex oriente lux« - »Ex septentrione lux«. Über den Widerstreit zweier Identitätsmythen	73
HENNING HASSMANN (Hannover) Archäologie und Jugend im »Dritten Reich«. Ur- und Frühgeschichte als Mittel der politisch-ideologischen Indoktrination von Kindern und Jugendlichen	107

MARTIN SCHMIDT (Oerlinghausen) Die Rolle der musealen Vermittlung in der nationalsozialistischen Bildungspolitik. Die Freilichtmuseen deutscher Vorzeit am Beispiel von Oerlinghausen	147
--	-----

FACHENTWICKLUNG UND FORSCHUNGSGESCHICHTE

WOLFGANG PAPE (Freiburg) Zur Entwicklung des Faches Ur- und Frühgeschichte in Deutschland bis 1945	163
DIETWULF BAATZ (Darmstadt) Limesforschung zwischen den Weltkriegen. Ein forschungsgeschichtlicher Überblick	227
UTA HALLE (Dörentrup) Die Externsteine - Symbol germanophiler Interpretation	235
MARION BERTRAM (Berlin) Wilhelm Unverzagt und der Streit um die Neuordnung der brandenburgischen Bodendenkmalpflege	255
MICHAEL STROBEL (Stuttgart) Die Ausgrabungen des Reichsbundes für Deutsche Vorgeschichte. Das Beispiel der Schussenrieder Siedlung Taubried I und die württembergische Vorgeschichtsforschung zwischen 1933 und 1945	277
MARIA MAGDALENA BLOMBERGOWA (Łódź) Archäologische Funde im Dienst der Propaganda am Beispiel der Ereignisse in Łódź in den Jahren 1939-1945	289
SABINE HEINZ (Berlin) Ur- und Frühgeschichtliche Erkenntnisse in den Arbeiten des Keltologen Julius Pokorny	293

FORSCHERBIOGRAPHIEN UND KARRIEREPROFILE

HEINZ GRÜNERT (Berlin) Gustaf Kossinna - ein Wegbereiter der nationalsozialistischen Ideologie	307
GUNTER SCHÖBEL (Unteruhldingen-Mühlhofen) Hans Reinerth. Forscher - NS-Funktionär - Museumsleiter	321

GÜNTER WEGNER (Hannover) Auf vielen und zwischen manchen Stühlen. Bemerkungen zu den Auseinandersetzungen zwischen Karl Hermann Jacob-Friesen und Hans Reinerth	397
IRENE ZIEHE (Berlin) Hans Hahne (1875–1935). Protagonist eines völkischen Weltbildes	419
VEIT STÜRMER (Berlin) Hans Schleif. Eine Karriere zwischen Archäologischem Institut und Ahnenerbe e. V.	429
JÖRN JACOBS (Rostock) Peter Paulsen. Ein Wanderer zwischen zwei Welten	451
HELMUT SWOZILEK (Bregenz) Vorarlberg und die prähistorische Forschung. Streiflichter zu G. v. Merhart, O. Menghin, A. Hild, A. Helbok und L. Franz	461

DAS AUSLAND UND DAS »DRITTE REICH«

KARLA MOTYKOVÁ (Prag) Die Ur- und Frühgeschichtsforschung in Böhmen 1918–1945 und die tschechisch-deutschen Beziehungen	471
TITUS KOLNÍK (Nitra) Prähistorische Forschung in der Slowakei 1933–1945. Zur Rolle der österreichischen und deutschen Ur- und Frühgeschichte bei der Entwicklung der slowakischen Forschung	481
BOGUSŁAW GEDIGA (Wrocław) Die Ur- und Frühgeschichte in Breslau in den Jahren 1933–1945	503
MAGDALENA MAĆZYŃSKA (Łódź) Ur- und Frühgeschichte in Kraków in den Jahren 1933–1945	511
TADEUSZ MAKIEWICZ (Poznań) Archäologische Forschung in Poznań während des Zweiten Weltkrieges	517
VLADIMIR I. KULAKOV (Moskau) Archäologische Forschungen im Baltikum zwischen 1933 und 1945	535
ANJA HEUSS (Nidderau) Prähistorische »Raubgrabungen« in der Ukraine	545

MARTIJN EICKHOFF (Amsterdam) Die politisch-gesellschaftliche Bedeutung der Archäologie während der deutschen Besetzung der Niederlande. Reflexionen am Beispiel von F. C. Bursch und A. E. van Giffen	555
LAURENT OLIVIER (Saint-Germain-en-Laye) L'archéologie du «3 ^{ème} Reich» et la France. Notes pour servir à l'étude de la «banalité du mal» en archéologie	575
JES MARTENS (Oslo) Die Nordische Archäologie und das »Dritte Reich«	603
OLAV SVERRE JOHANSEN (Tromsø) Anmerkungen zur archäologischen Tätigkeit in Norwegen in den Jahren 1940-1945	619

BILANZ UND AUSBLICK

MAGDALENA MACZYŃSKA (Łódź) Die zukünftige Zusammenarbeit in Europa und gewisse Lehren aus der Vergangenheit	625
HEINO NEUMAYER (Berlin) Die mittel- und osteuropäische Ur- und Frühgeschichtsforschung in den Jahren 1933-1945. Internationale Tagung in Berlin vom 19.-22. November 1998	627
TIMM WESKI (München) Schlussbemerkungen und Anregungen	631
MARTIN MAISCHBERGER (Berlin) Das Projekt »ARchives of European Archaeology« (AREA). Wissenschaftsgeschichte im europäischen Rahmen	635

ANHANG

ÜBER DIE AUTOREN	645
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	655
NAMENREGISTER	657